

# WENN WIR STREIKEN, STEHT DIE WELT STILL

VERTRETERINNEN VOM BERLINER  
FRAUEN\*STREIK-KOMITEE INFORMIEREN  
ÜBER PROTEST- UND STREIKFORMEN AM  
8. MÄRZ UND FILM UND DISKUSSION ZUM  
STREIK DER FRAUEN\* BEI PIERBURG 1973

← → *PERSPEKTIVE* **tresen** ← →

DIENSTAG ★ 12. FEBRUAR 2019 ★ 19 UHR  
DIENSTAG ★ 5. MÄRZ 2019 ★ 19 UHR  
BANDITO ROSSO ★ LOTTUMSTRASSE 10A

# HERAUS ZUM FRAUEN\*STREIK AM 8. MÄRZ

Am 8. März 2019 finden bundesweit Frauen\*streiks statt. Die Gründe für den Frauen\*streik sind vielfältig. In der BRD wird beinahe jeden zweiten Tag eine Frau\* von ihrem männlichen Partner oder Ex-Partner ermordet. Frauen\* verdienen in Deutschland im Schnitt 22 Prozent weniger als Männer\*. Frauen\* übernehmen, unbezahlt oder schlecht bezahlt, nach wie vor den größten Teil der Erziehungs-, Haushalts- und Pflegearbeit. Das Selbstbestimmungsrecht von Frauen\* über ihren Körper wird durch die Paragraphen 218 und 219a weiterhin eingeschränkt. Die Ursache von all diesen Formen von Gewalt, Unterdrückung und Ausbeutung von Frauen\*, Lesben, Trans\* und Inter\* sind die patriarchalen Verhältnisse. Die Bereiche des Frauen\*streiks sind vielfältig, da es nicht nur um die Lohnarbeit geht, sondern auch um Care-Arbeit, die nicht entlohnt mehrheitlich von Frauen\* verrichtet wird.

Wir haben Vertreterinnen vom Frauen\*streik-Komitee Berlin eingeladen, die über die verschiedenen Formen des Frauen\*streiks sowie über die Forderungen und Ziele des Streiks sprechen werden. Außerdem wollen wir über die internationale Dimension des Frauen\*streiks und die Möglichkeiten sich in Berlin am feministischen Streik zu beteiligen, sprechen.

**DIENSTAG ★ 12. FEBRUAR 2019 ★ 19 UHR  
BANDITO ROSSO ★ LOTTUMSTRASSE 10A**

# WILDER STREIK – DAS IST REVOLUTION

1973 fand bei der Automobilzulieferfirma Pierburg in Neuss ein Streik von Frauen\* statt, ohne dass eine Gewerkschaft offiziell zum Streik aufgerufen hatte. Der Streik wurde vor allem von migrantischen Frauen\* geführt. Die Polizei ging mit brutaler Gewalt gegen die Streikenden vor. Der Polizeidirektor bezeichnete den Streik in einem Interview als „wilde Revolution“. Fünf Tage lang wurde gestreikt für eine Stundenlohnerhöhung um eine Mark und die Streichung der Leichtlohngruppe 2, in der vor allem Frauen\* beschäftigt waren und schlecht bezahlt wurden. Die Frauen\* bei Pierburg arbeiteten für 4,70 DM pro Stunde am Fließband im Akkord. Der 40-minütige Film „Ihr Kampf ist unser Kampf“ ist 1973 in enger Absprache mit den Streikenden entstanden und wurde als Öffentlichkeitsarbeit für und mit der Belegschaft und dem Betriebsrat produziert.

Wir zeigen den Film und wollen im Anschluss gemeinsam darüber diskutieren. Wir wollen zudem in einem Input aufzeigen, dass die Ursache für Ausbeutung und Unterdrückung nicht nur der Kapitalismus ist, sondern auch Rassismus und Patriarchat und wir wollen die Verknüpfung der drei Herrschaftsverhältnisse verdeutlichen. Außerdem gibt es letzte Infos zum Frauen\*streik.

**DIENSTAG ★ 5. MÄRZ 2019 ★ 19 UHR**  
**BANDITO ROSSO ★ LOTTUMSTRASSE 10A**

A low-angle shot of a person's hand pointing upwards, set against a blue-tinted background of trees and buildings. The image has a strong cyan/blue color cast. The hand is in the foreground, with fingers slightly spread, pointing towards the top of the frame. The background shows the silhouettes of trees and buildings, creating a sense of height and aspiration.

REVOLUTIONÄRE PERSPEKTIVE BERLIN  
[PERSPEKTIVE.NOSTATE.NET](http://PERSPEKTIVE.NOSTATE.NET)